

Es gibt eine Vielzahl von Filmgenres - insgesamt über 100! Für euch sind folgende besonders interessant:

- Komödie oder Sketch
- Thriller
- Drama
- Krimi
- Actionfilm
- Science fiction
- Fantasy
- Stummfilm
- Trickfilm
- Trickfilm mit Graffiti
- Zeichentrickfilm
- Reportagen
- Interviews
- Mischungen von Genres

Komödie/Sketch



Komödien und Sketche bringen dich zum Lachen! Normalerweise haben Komödien ein glückliches Ende. Die Grundstimmung ist oft sehr heiter. Sie entsteht dadurch, dass Schwächen von Menschen, wie z.B., dass jemand stolpert, übertrieben dargestellt werden. Eure Zuschauer identifizieren sich entweder mit den Figuren im Film oder lachen sie aus, weil sie Schwächen aufzeigen, die sie vermeiden wollen. Manche Komödien oder Sketche bringen die Zuschauer nicht nur zum Lachen, sondern regen auch zum Nachdenken an. Lasst eurer Kreativität freien Lauf. Beispiele dazu:
<http://www.freiland-kommunikation.de/referenzen/>

Thriller

Hier geht es um Spannung und Aufregung! Ihr gebt nicht alle Informationen von Anfang an preis und bekommt so die Aufmerksamkeit des Zuschauers! Eine mögliche Form des Thrillers ist der Psychothriller, in dem es vor allem um psychische oder emotionale Konflikte zwischen den Charakteren geht. Wahrheit und Täuschung vermischen sich auch im Bild des Zuschauers.

Drama

„Dramatisch“ heißt das Stichwort beim Drama! Ihr könnt einschneidende Erlebnisse oder Entscheidungen im Leben der Personen genauso einbauen wie Gespräche mit vielen emotionalen Momenten. Ein gutes Drama schafft es, dass die Zuschauer mit einer Hauptfigur mitfühlen und sich sogar mit ihr identifizieren. Entscheidend ist, dass die Erlebnisse das Leben der Figuren stark verändern und beeinflussen. Erfindet dramatische Geschichten!

Krimi

Ein Verbrechen ist geschehen! In Krimis geht es zwar oft, aber nicht immer um Mord, auch andere schwere Verbrechen könnt ihr verwenden. Eurer Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Ein Polizist oder ein anderer Ermittler spielt häufig die Hauptrolle, klärt das Verbrechen und überführt den Täter. Wer könnte in eurem Film diese Rolle übernehmen? Wichtig beim Krimi: Je realistischer die Darstellung, desto besser.

Actionfilm



„Und Action bitte!“ - Das dürft ihr beim Actionfilm wörtlich nehmen! Seid kreativ und überlegt euch schnelle Szenen, vielleicht sogar Kampfszenen, die spektakulär inszeniert werden. Verfolgungsjagden, Stunts und Explosionen sind häufig in solchen Filmen zu sehen. Ihr könnt euch z.B. ein Verbrechen überlegen, das aufgeklärt werden muss. Die Geschichte hinter den Actionszenen ist eher einfach aufgebaut und tritt vor der schnellen Kamerabewegung und den aufwändigen Explosionen in den Hintergrund.

Stummfilm

Psst! In einem Stummfilm wird nicht gesprochen! Lasst euch etwas einfallen, wie ihr trotzdem die Handlung gut rüberbringen könnt. Mimik und Gestik spielen bei diesen Filmen eine sehr große Rolle. Körperbetontes Spielen ist beim Stummfilm sehr wichtig! Es macht aber auch viel Spaß und man bestimmt viel zu lachen! Ihr könnt euch überlegen, euren Film mit Musik zu hinterlegen, um die Handlung noch zusätzlich zu betonen. Das praktische an eurem Stummfilm ist, dass er universell verständlich ist. Sprache spielt keine Rolle!

Science-Fiction

Neue Erfindungen oder „Die Welt in 100 Jahren“ - davon lebt Sciencefiction. Überlegt euch eure eigenen Zukunftswelten und erschafft z.B. den Regenwald in 100 Jahren! Wie könnte er aussehen? Science-Fiction ist nicht gleich Fantasy - im Film stützt man sich immer auf die aktuellen Ergebnisse der Wissenschaft. Überlegt euch z.B., Erfindungen, die es in der Zukunft geben könnte.

Fantasy

Fantasie spielt die Hauptrolle! Es geht um Kreativität und neue Ideen. Lasst z.B. Wesen aus einer anderen Welt entstehen - einige der Regenwaldbewohner sehen schon aus als würden sie von einem anderen Planeten stammen! Fantasievolle Pflanzen und Tiere sowie Landschaften sind gefragt!

Trickfilm

Hier wird getrickst - aber ganz legal und ganz einfach! Ihr könnt euch an interessante Elemente wie den „Stopp-Trick“ wagen. Jede Bewegung wird einzeln aufgenommen und aus alten Filmen können so z.B. junge Mädchen werden. Neue Sichtweisen und spannende Filme entstehen dadurch. Trickfilm ist also nicht gleich Zeichentrickfilm! Auch mit richtigen Schauspielern lässt sich ein Trickfilm erstellen!

Trickfilm mit Graffiti

Hier ein Beispiel, wie Graffiti im Einsatz mit dem Stopp-Trick funktioniert. Statt Kulissen und Handlungen zu malen, werden sie gesprüht:
<http://www.youtube.com/watch?v=FjXDqaPmgmw&feature=share>

Zeichentrick

Das Daumenkino lebt! Figuren - gezeichnet, geknetet oder gebastelt - sind die Darsteller in diesem Film. Durch kleine Änderungen in jedem Bild wirkt es so, als ob sich die Figuren bewegten. Lasst eurer Kreativität freien Lauf! Stück für Stück bewegen sich eure Hauptdarsteller immer etwas weiter und durch viele Einzelbilder entsteht am Ende ein ganzer Film! Ein Beispiel:
<https://www.facebook.com/photo.php?v=493648924013539&set=vb.100001053074667&type=2&theater>

Reportage

Hier seid ihr Reporter! Mit der Kamera und vielleicht sogar mit Mikro durch die Stadt und erzählt über Personen, Geschäfte, Aktionen. Wichtig hierbei ist, dass ihr über Dinge berichtet, die wahr sind, denn es ist eine Art „Dokumentation“. Ihr könnt z.B. ein Reportage über euren Supermarkt erstellen und erzählen, welche Produkte aus dem Regenwald stammen. Beschreibt die Atmosphäre dabei so gut wie es geht. Lasst euch etwas einfallen, wie ihr den Zuschauer die Welt mit euren Augen sehen lassen könnt. Ein Beispiel: <http://www.arte.tv/de/kurztelegramm-oscars-von-rachid-bouchareb/3879954.html>



Interviews

Frage- und Antwortspiel: Bei einem Interview spielen Fragen neben den Antworten die Hauptrolle. Stellt sie überlegt und probt das Interview vorher einmal, um zu sehen, ob man alle Fragen versteht und wie die Antworten ausfallen könnten und wie fix ihr darauf reagieren könnt. Ein Interview entwickelt sich meistens erst im Laufe der Zeit - man weiß am Anfang nie, wohin es einen nachher führt. Das macht den Reiz aus, wenn ihr nicht alles vorher mit eurem Interviewpartner abspricht. Also: ran an die Fragen!

Mischung

Die Mischung macht's! Ihr könnt auch ganz kreativ verschiedene Filmgenres zusammenschmeißen und euer eigenes Genre daraus machen! Überlegt euch, was wie zusammen passen könnte und entwickelt euer eigenes „Genre“: Ein Zeichentrickfilm im Krimi? Oder eine Mischung aus Reportage und Thriller? Ein Beispiel: <http://www.arte.tv/de/kdas-erbe-von-terry-jones-kurztelegramm/3879934.html>